

DIN EN ISO 11623:2023-12 (D)

Gasflaschen - Verbundbauweise (Composite-Bauweise) - Wiederkehrende Inspektion und Prüfung (ISO 11623:2023); Deutsche Fassung EN ISO 11623:2023

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	9
Vorwort.....	10
Einleitung.....	12
1 Anwendungsbereich.....	13
2 Normative Verweisungen.....	13
3 Begriffe.....	14
4 Fälligkeitsdaten der wiederkehrenden Inspektion und Prüfung.....	16
5 Verfahren der wiederkehrenden Inspektion und Prüfung.....	17
5.1 Auflistung der Verfahren.....	17
5.2 Wärmebeanspruchung.....	18
6 Identifizierung der Flasche und Vorbereitung für die wiederkehrende Inspektion und Prüfung.....	18
7 Äußere Sichtprüfung.....	18
7.1 Vorbereitung.....	18
7.1.1 Allgemeines.....	18
7.1.2 Dauerhaft angebrachtes Schutzzubehör.....	19
7.1.3 Hüllen.....	19
7.1.4 Reinigung.....	19
7.2 Inspektionsverfahren.....	20
7.3 Schädigung.....	20
7.3.1 Allgemeines.....	20
7.3.2 Schädigungsstufen.....	20
7.3.3 Arten äußerer Schädigungen.....	21
7.4 Ausbesserungen.....	25
8 Innere Sichtprüfung.....	26
8.1 Durchsichtige Flaschen.....	26
8.2 Sicheres Entfernen des Ventils.....	26
8.3 Innere Sichtprüfung und Reinigung.....	26
8.3.1 Allgemeines.....	26
8.3.2 Metallische Liner.....	26
8.3.3 Flaschen ohne Liner und Flaschen mit nichtmetallischen Linern.....	27
8.4 Arten innerer Schädigungen.....	27
8.4.1 Typ-2- und Typ-3-Flaschen.....	27
8.4.2 Typ-4-Flaschen.....	28
8.4.3 Typ-5-Flaschen.....	28
8.4.4 Überschüssige Harztröpfchen.....	28
8.5 Inspektion des Flaschenhalses.....	29
8.6 Inspektionskriterien.....	29
9 Druckprüfung.....	31
10 Dichtheitsprüfung.....	32
11 Inspektion des Ventils.....	33

12	Abschließende Arbeitsgänge.....	33
12.1	Trocknung und Reinigung.....	33
12.2	Lackierung.....	33
12.3	Wiedereindreihen des Ventils in die Flasche	33
12.4	Überprüfung des Flaschen-Tara.....	33
12.5	Kennzeichnung für die Wiederholungsprüfung.....	34
12.6	Verweisung auf das Datum der nächsten wiederkehrenden Inspektion und Prüfung	34
12.7	Identifizierung des Inhaltes.....	35
12.8	Aufzeichnungen	35
13	Zurückweisung und Unbrauchbarmachen von Flaschen.....	35
Anhang A (informativ) Fristen für die wiederkehrende Inspektion und Prüfung		50
Anhang B (normativ) Schädigungskriterien für stahldrahtumwickelte Flaschen aus Aluminiumlegierungen		53
Anhang C (normativ) Innere Sichtprüfung von durchsichtigen Flaschen		54
C.1	Sämtliche durchsichtigen Flaschenarten	54
C.2	Durchsichtige Flaschen mit dauerhaft angebrachtem Schutzzubehör	54
Anhang D (informativ) Liste von Gasen, die korrosiv auf Liner und Flaschenstutzen aus Stahl wirken.....		55
Anhang E (informativ) Reinigung von nahtlosen Linern aus Aluminiumlegierungen oder Bauteilen aus Aluminiumlegierungen.....		56
Anhang F (informativ) Ringe zur Kennzeichnung des Datums der wiederkehrenden Inspektion bei Flaschen.....		57
Literaturhinweise		59
 Bilder		
Bild 1 — Schädigung durch Abrieb — siehe Tabelle 1 für Kriterien.....		38
Bild 2 — Schädigung durch Schnitte — siehe Tabelle 1 für Kriterien		41
Bild 3 — Schädigung durch Stöße — siehe Tabelle 1 für Kriterien		43
Bild 4 — Schädigung durch Ablösung.....		44
Bild 5 — Schädigung durch Wärme oder Feuer		45
Bild 6 — Chemische Schädigung		46
Bild 7 — Ausbesserung einer Schädigung der Stufe 2 durch eine befähigte Person		48
Bild 8 — Innerer Korrosionsschaden.....		49
 Tabellen		
Tabelle 1 — Annahme-/Zurückweisungskriterien bei äußerlichen Beschädigungen.....		22
Tabelle 2 — Annahme-/Zurückweisungskriterien für innerliche Beschädigungen bei Typ-4- und Typ-5-Flaschen.....		29

Tabelle 3 — Höchste Unterschiede zwischen Ablesewert der Wägeeinrichtung und dem angegebenen Tara.....	34
Tabelle A.1 — Prüffristen für Liner aus Aluminiumlegierungen^a	50
Tabelle A.2 — Prüffristen für Liner aus Stahl^a	50
Tabelle A.3 — Prüffristen für nichtmetallische Liner^a	52
Tabelle A.4 — Flaschen ohne Liner^a	52
Tabelle D.1 — Liste von Gasen, die korrosiv auf Liner und Flaschenstutzen aus Stahl wirken	55
Tabelle E.1 — Typische Verfahren zur Reinigung von Composite-Flaschen mit nahtlosen Linern aus Aluminiumlegierungen	56
Tabelle F.1 — System, bei dem Farbe und Form der Ringe die Daten der wiederkehrenden Inspektion kennzeichnen.....	57